

	<p>Object: Der kranke Esel, nach einem Gemälde in der Sammlung v. Spiegel in Halberstadt</p> <p>Museum: GLEIMHAUS Museum der deutschen Aufklärung Domplatz 31 38820 Halberstadt 0 39 41 / 68 71-0 gleimhaus@halberstadt.de</p> <p>Collection: Grafiksammlung</p> <p>Inventory number: Ca 9772</p>
--	---

Description

Der Halberstädter Domherr Werner von Spiegel, ein Großneffe des Halberstädter Domdechanten der Gleim-Zeit Ernst Ludwig Christoph von Spiegel, war überaus kunstsinnig und gründete mit Friedrich Lucanus den Halberstädter Kunstverein, der schon vergleichsweise früh regelmäßige und überaus ambitionierte Ausstellungen aktueller Kunst ausrichtete. Beide legten auch anspruchsvolle eigene Gemäldesammlungen überwiegend aktueller Kunst an.

Das Original des "Kranken Esels" von Eduard Pistorius, eines frühen Meisters des Genrebildes der Düsseldorfer Schule, befand sich nach Ausweis der Beschriftung einst in Spiegels Sammlung; heute ist es verschollen.

Die großformatige, repräsentative Lithografie befindet sich in einem äußerst schlechten Zustand, der unter anderem auf Schaben zurückzuführen ist.

Bez.: Gem. v. Pistorius // Königl. lithograph. Institut zu Berlin. (Druck v. G. Berndt) // Lith. v. Fischer // Verlag der Sch[...] Kunsthandlung in Braunschweig

Beschr.: Der kranke Esel. Dem hochwürdigsten Domherrn Herrn Werner Spiegel / Freiherrn zum Desenberg // hochachtungsvoll zugeeignet vom Verleger / C. W. Ramdohr // [Das] Original Gemälde von 2' 6" Höhe und 2' Breite ist im Besitz [...] Domherrn von Spiegel zu Halberstadt

Basic data

Material/Technique:	Lithographie
Measurements:	60,4 x 48,2 cm

Events

Published	When	
	Who	Königliches Lithographisches Institut (Berlin)
	Where	
Template creation	When	
	Who	Eduard Pistorius (1796-1862)
	Where	
Printing plate produced	When	1845-1855
	Who	Fischer, C.
	Where	
[Relationship to location]	When	
	Who	
	Where	Halberstadt
[Relation to person or institution]	When	
	Who	Kunstverein zu Halberstadt
	Where	

Keywords

- Genre painting
- Graphics
- Reproduktionsgrafik